



# tfk Spielplan Okt.-Dez. 2009

Berliner Erstaufführung

## Hunger und Durst von Eugène Ionesco

Das **theaterforum kreuzberg** wurde im November 1985 eröffnet. Die Schauspielerin und Regisseurin Anemone Poland ist künstlerische Leiterin des tfk. Sie inszenierte Autoren, die man in Deutschland kaum kennt oder die längst vergessen sind: Ghelderode, Tardieu, Gozzi, Ionesco und als Uraufführung ein Stück des Malers Max Beckmann. Mit diesen „Ausgrabungen“ hat sich das theaterforum kreuzberg eine kleine Marktnische in der Berliner Theaterlandschaft erspielt. Auch in Zukunft werden (Wieder-)Entdeckungen auf dem Spielplan des tfk stehen. Außerdem präsentiert das tfk ausgewählte Gastspiel-Inszenierungen der freien Theaterszene. Öffentliche Förderung erhält das Theater nicht. Seit seiner Entstehung lebt es vom Enthusiasmus und Mut der Theatermacher. Bislang wird es unterstützt von Freunden des Theaters und vom Forum Kreuzberg e. V.

Es gelingt den Künstlern am tfk immer wieder, bemerkenswerte Aufführungen auf die Beine zu stellen. Sie gründeten einen Förderverein „theaterforum kreuzberg e. V.“ mit dem Ziel, die Spielstätte zu erhalten und die Theaterarbeit auch in Zukunft zu ermöglichen.

Als kleines Theater sind wir auf Unterstützung angewiesen. Dafür brauchen wir einen möglichst breiten Freundes- und Interessentenkreis, der unsere Arbeit begleitet und fördert.

Wenn Ihnen die Aufführung gefallen hat, möchten wir Sie sehr herzlich bitten, uns als Fördermitglied zu unterstützen und weitere Förderer des theaterforum kreuzberg zu werben.

Das Anmeldeformular liegt im Foyer aus.  
Wir schicken es auch gern zu, Anruf genügt, Tel.: 612 88 880  
oder besuchen Sie unsere Website:

[www.tfk-berlin.de](http://www.tfk-berlin.de)

- Als Mitglied des theaterforum kreuzberg e. V.
- informieren wir Sie regelmäßig über unser Programm
  - reservieren wir für Sie Premierenkarten
  - haben Sie die Möglichkeit zum Besuch von Generalproben
  - laden wir Sie einmal im Jahr zum Theaterfest ein

theaterforum kreuzberg e. V.  
Berliner Sparkasse, BLZ 100 500 00  
Kontonummer: 66 03 01 42 60



Eine Produktion des  
**theaterforum kreuzberg**

Regie: Anemone Poland

**Premiere am  
30. Oktober 2009  
um 20 Uhr**

Weitere Vorstellungen:  
31.10. bis 6.12.2009  
donnerstags bis sonntags  
Beginn jeweils: 20 Uhr

**theaterforum  
kreuzberg**

Eisenbahnstraße 21 – 10997 Berlin  
Karten : 700 71 710 – Büro: 612 88 880  
[www.tfk-berlin.de](http://www.tfk-berlin.de) – Mail: [info@tfk-berlin.de](mailto:info@tfk-berlin.de)

FR 30.10. 20.00 - Berliner Erstaufführung -  
Premiere

**Hunger und Durst**  
von Eugène Ionesco  
Übersetzung Lore Kornell  
und Anemone Poland

Eine Produktion des  
theaterforum kreuzberg



Wie Jean aufricht um das Glück zu suchen, was ihm auf seiner Wanderung widerfährt, welche Hindernisse er überwindet, welchen Gestalten er begegnet und wo er am Ende ankommt - davon handelt Ionescos schwarze Komödie.

Mit Situationskomik und pointierten Dialogen, Maskenspiel, Musik und Tanz zeigt das Ensemble des theaterforum kreuzberg wie ein junger Mann seinen Platz in dieser Welt, einen Grund für sein Dasein sucht.

**Regie:** Anemone Poland  
**Musik:** Dirk Rave  
**Bühne:** Robert Schmidt-Matt  
**Kostüme:** Gertraud Wahl-Deschan  
und Nathalie Fiedermann-Säwert  
**Masken:** Uwe Krieger  
**Licht:** Frank Wildanger

**Es spielt das Ensemble des theaterforum kreuzberg:**  
Pasquale Bombacigno, Rubèn Bravo, David Hannak,  
Magdalene Hurka, Gregor Marstaller, Swantje Maue,  
Thomas Otto, Inka Pabst, Maik Reif, Susanna Reinhart,  
Rebecca Shein

**Akkordeon:** Dirk Rave / Heiner Frauendorf

*Die Regisseurin und Theaterleiterin Anemone Poland gibt eine Stunde vor Vorstellungsbeginn im Foyer des Theaters eine Einführung in das absurde Theater von Eugène Ionesco: Nur nach Voranmeldung unter Tel. 61288880.*

**Eintritt:** 16 €, erm. 9 €, Gruppenermäßigung ab 10 Personen

SA	31.10.	20.00	Hunger und Durst
SO	01.11.	20.00	Hunger und Durst
DO	05.11.	20.00	Hunger und Durst
FR	06.11.	20.00	Hunger und Durst
SA	07.11.	20.00	Hunger und Durst
SO	08.11.	20.00	Hunger und Durst

MI 11.11. 20.00 - Konzert im Theaterfoyer -

**Cacher l'Art par l'Art même**  
mit Jenny Schäuffelen und Dirk Rave  
Stücke und Arrangements für  
zwei Akkordeons von Telemann,  
Vivaldi, Rameau und Rave



Cacher l'art? Kunst durch Kunst verstecken? Oder Kunst durch Handwerk? Oder umgekehrt? Dieses geheimnisvolle, letzten Endes unübersetzbare, von Jean-Philippe Rameau für seine eigene Musik formulierte Credo gilt in besonderem Maße für jede Art von Arrangement. Bearbeitete Musik durchläuft eine Metamorphose: sie wird verkleidet und entblößt sich gleichzeitig.

Jenny Schäuffelen und Dirk Rave haben das „cacher l'art“ zum Motto ihres Konzertes gewählt, das die Ausdrucksmöglichkeiten des Akkordeons von Melancholie bis Überschwang, von Schärfe bis Zärtlichkeit zu nutzen weiß, um dieser Frage sinnlich nachzuhören.

Das Spektrum des Konzertprogramms reicht vom kammermusikalischen Kleinod der „Canons mélodieux“ Georg-Philipp Telemanns über Arrangements von Orchesterwerken Jean-Philippe Rameaus und Antonio Vivaldis bis hin zu Stücken aus den „Vales d'accordéon en concert“ von Dirk Rave.

**Eintritt:** 12 €, erm. 8 €

DO	12.11.	20.00	Hunger und Durst
FR	13.11.	20.00	Hunger und Durst
SA	14.11.	20.00	Hunger und Durst
SO	15.11.	20.00	Hunger und Durst
DO	19.11.	20.00	Hunger und Durst
FR	20.11.	20.00	Hunger und Durst
SA	21.11.	20.00	Hunger und Durst
SO	22.11.	20.00	Hunger und Durst
DO	26.11.	20.00	Hunger und Durst
FR	27.11.	20.00	Hunger und Durst
SA	28.11.	20.00	Hunger und Durst
SO	29.11.	20.00	Hunger und Durst
DO	03.12.	20.00	Hunger und Durst
FR	04.12.	20.00	Hunger und Durst
SA	05.12.	20.00	Hunger und Durst
SO	06.12.	20.00	Hunger und Durst